

II-4772 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2341 J

A N F R A G E

1983 -01- 13

der Abgeordneten Dipl.Ing. Riegler
und Genossen
an den Bundeskanzler
betreffend Berglandaktionsfonds

In der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 1532/J übermittelte der Bundeskanzler auch Unterlagen über den Berglandaktionsfonds betreffend dessen Statuten, Organisationen, Finanzierung etc., aus denen hervorgeht, daß der Bergland-Aktionsfonds (BAF) von der Österr. Bergbauernvereinigung (ÖBV) gegründet wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundeskanzler nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Erhielt die Österr. Bergbauernvereinigung 1980 Zuwendungen aus Mitteln des Bundes und in welcher Höhe und könnte aus diesen Mitteln das Fondsvermögen zur Gänze oder teilweise eingezahlt worden sein und sind seither der ÖBV Bundesmittel - wenn ja, in welcher Höhe - zugeflossen?
- 2) Im Finanzbericht des Bergland-Aktionsfonds 1980 wurden unter Pkt.2) Einnahmen, Subventionen von S 388.000.- ausgewiesen.

- 2 -

Von welchen Bundesstellen wurden Subventionen in welcher Höhe geleistet?

- 3) Wofür wurden diese Subventionen verwendet?
- 4) Sind für das Jahr 1983 Subventionen aus Bundesmitteln für den BAF vorgesehen und für welche Zwecke?
- 5) Welche vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Bundeskanzleramt und dem BAF bestanden, bestehen oder sind ins Auge gefaßt und welche Kosten sind damit verbunden?
- 6) Welche Erfahrungen liegen über den Einsatz der Regionalberater laut Werkvertrag zwischen dem Bundeskanzleramt und dem Bergland-Aktionsfonds vor?